

Lebendige Pfarrei

Oktoberwallfahrt

Im Marienmonat Oktober findet am Samstag, den 11. Oktober eine Wallfahrt statt. Wir feiern die Messe um 09.00 in unserer Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau vom Glisacker. Auch im Falle einer Beerdigung wird diese Messe nicht verschoben.



Neue Kommunionhelferinnen

Fabienne Biffiger und Gisela Pfammatter haben im März 2014 den Kommunionhelferkurs im St. Jodern besucht. Pfarrer Daniel hat ihnen nun den Auftrag vom Bischof übergeben. Wir danken den beiden für die Bereitschaft den Dienst als Lektor und Kommunionhelfer in unserer Pfarrei auszuüben.

Fiiru mit de Chliinä

Ein Angebot für unsere Jüngsten



In Glis läuten ab dem Herbst die Kirchenglocken speziell für unsere kleinsten Gemeindeglieder. **3- bis 5- jährige Kinder** sind zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern, Getti oder Gotti herzlich zum „Fiiru mit de Chliinä“ eingeladen. Die Pfarreiratsgruppe „Familienseelsorge“ ist für die Durchführung der Feiern verantwortlich.

Das Angebot „Fiiru mit de Chliinä“ ist speziell auf die Jüngsten in unserer Pfarrei ausgerichtet. Während ca. 20 Minuten dürfen die Kinder - auf eine ihrem Alter

entsprechende Art - den Glauben, biblische Inhalte und die Symbolik unseres Glaubens kennenlernen.

Das „Fiiru mit de Chliinä“ soll auch **Impulse geben**, wie man/frau daheim mit seinen Kindern über religiöse Fragen sprechen, Bibelgeschichten erzählen, beten und das Kirchenjahr in der Familie gestalten kann.

Die Kinderfeiern ermöglichen den Erwachsenen **andere Eltern kennenzulernen**, denen der Glaube und die Weitergabe des Glaubens ebenfalls wichtig sind. Die Feiern sollen das **Gemeinschaftsgefühl** innerhalb der Pfarrei stärken.

**Die fünf Feiern finden jeweils um 15.00 - 15. 20 Uhr in der Josefkapelle statt.
(Ausnahme: 6. 1. 2015 in der Kirche)**

Di 28.10. 2014 Glocken laden ein

Di 25.11. 2014 Stern über Bethlehem

Di 6. 1. 2015 Jesus ist für alle geboren
Kirche!!!

Di 10. 3. 2015 Danke für unser tägliches Brot

Di 28. 4. 2015 Freude - ein Geschenk Gottes

Rafaela Witschard, Pastoralassistentin

Merk-Würdiges

Pfarreilotto Sonntag, 9. November, 14.00 Uhr

Die Frauen der FMG verkaufen bereits seit September Lottokarten an der Haustüre. Ein ganz grosses Vergelt's Gott den Frauen, die diese nicht immer einfache Aufgabe übernehmen.

Der Erlös des Lottos ist für das Abzahlen der Schulden von verschiedenen Renovationsarbeiten an Kirche, Pfarreiheim und Pfarrhaus bestimmt. Wir danken Ihnen für die Unterstützung und die freundliche Aufnahme der Kartenverkäuferinnen. Es winken auch dieses Jahr wieder viele tolle Preis: Käse, Trockenfleisch, Speckseiten, Salamis usw. Wir wünschen viel Glück und allen, die im Saal mitspielen einen geselligen und gemütlichen Nachmittag.

ImPuls

Frieden in Welt und Kirche, anfangen bei jedem einzelnen von uns

**Friede sei in mir,
Friede sei mit dir,**

Friede mit uns allen und in der ganzen Welt.

So heisst es in einem Lied. Die Abfolge im Lied wird zum Programm. Wenn wir mit uns selber nicht im Frieden sind und Frieden finden, scheint der Friede mit den anderen unmöglich. Trotzdem braucht es Dialog und Versöhnungsbereitschaft zwischen Gruppen und Kriegsparteien, um die Gebiete und Länder auf der Welt zu befrieden.

Im Gebet können wir unsere Bereitschaft für Frieden stärken und uns verbunden fühlen, mit allen, die auf Frieden hoffen.

Deshalb laden wir auch in diesem Jahr zu mehreren Friedensgottesdiensten ein:

das erste Mal am Montag, den 13. Oktober 2014, um 19.00 Uhr bei der Werktagsmesse.

Weitere Daten und Informationen werden fortlaufend angekündigt oder sind der Homepage der Pfarrei zu entnehmen.

Aus den Wurzeln des Glaubens leben

Alles fing mit Marias Ja an. Sie nahm an, mehr mit ihrem Herzen als mit ihrem Verstand und gab sich ganz in Gottes Hand.

Alles, was dann folgte, hat Maria tief in ihr Herz eingesenkt.

Sie blieb an Jesu Seite, über alles hinweg, was auch war, selbst als ihr Herz blutete und weinte beim Tod Jesu am Kreuz.

Sie liess auch die Jünger nicht im Stich und mit ganzen Herzen stand sie ihnen bei. Jesus nahm sie mit Leib und Seele in den Himmel auf und sie wurde zur Königin des Himmels und der Mutter aller Gläubigen.

Marias Hingabe und Liebe verstärken das Wurzelgeflecht unseres Glaubens. Ihr Dranbleiben und Verankert sein im Glauben verleihen ihm Tiefe. Als unser aller Mutter festigt sie es, damit es den Stürmen und Kapriolen unseres Lebens besser widerstehen kann.

Doch irgendetwas kommt uns immer in die Quere. Oder wir stehen uns selber im Weg.

Oft wählen wir auch die bequeme Variante aus, die uns weg führt von der Liebe Gottes.

Wir machen es uns nicht immer einfach und für den Weg zurück fehlt uns der Mut.

Maria und ihre Art im Glauben zu leben rücken für uns in immer weitere Ferne.

Die Frage, wie konsequent wir uns dann den Herausforderungen des Glaubens noch stellen können, lässt sich nicht mehr umgehen.

Das Gebet aus dem KG hilft uns vielleicht, offen und ehrlich nach Antworten zu suchen.

Konsequent wie Maria?

Werde ich glauben können wie deine Mutter, wenn alles fraglich wird?

Werde ich bleiben können wie deine Mutter, wenn alle dich verlassen?

Werde ich schenken können wie deine Mutter, wenn das Liebste von mir gefordert wird?

Werde ich stehen können wie deine Mutter, wenn Leid mich niederdrückt?

(KG Nr. 779.6)

So wie Maria treu an Jesu Seite blieb und auch den Jüngern beistand, zeigt sie auch uns, wie unser Glaube wieder festen Grund findet und standhält.

Auch an unserer Seite steht sie mit ihrem Beispiel und als Fürsprecherin bei Jesus, ihrem Sohn.

Sie will unser Herz berühren, es öffnen und weit machen, für Gottes Liebe, Güte und Barmherzigkeit.

Sie will es in Bewegung bringen, damit es die Schwingungen von Glaube, Hoffnung und Liebe auffängt, die uns mit allen Christinnen und Christen eint.

Sie will, dass unser Herz verbunden ist, mit Jesus und seiner Frohen Botschaft, damit wir glücklich und freudig für Gott und unsere Mitmenschen da sein können.

Cathrin Stoffel, Seelsorgehelferin

Vereine und Gruppen

Frauen- und Müttergemeinschaft Kreis junger Familie

Sonntag, 5. Oktober –Erntedankgottesdienst und Brunch

9.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche anschliessend Brunch im Pfarreiheim.
Die ganze Familie ist herzlich eingeladen. Anmeldung erwünscht.

Mittwoch, 8. Oktober – Eröffnungsgottesdienst und Vortrag

19.30 Uhr Gottesdienst mit Präses Pfarrer Daniel Rotzer im Pfarreiheim.
Anschliessend Vortrag von Br. Beat Pfammatter, Guardian, Kapuzinerkloster Brig,
Thema: „**Doch, es gibt eine andere Wirklichkeit!**“ - Etty Hillesum

Mittwoch, 29. Oktober – Brisolée

19.30 Uhr in der Zunftstube. Anmeldung bis 20. Oktober bei Clausen Carmen

Witwengruppe

Montag, 07. Oktober: 14.00 Uhr Gebetsstunde mit hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe.

Montag, 28. Oktober: Mittagessen im Malteserkreuz

Wir lassen uns von Claude Moritz kulinarisch verwöhnen. Anmeldung bis am 25. Oktober bei Olga, Tel. 027 923 39 32 oder Irma, Tel. 027 923 49 15

KFBO

Mittwoch, 1. Oktober Wallfahrt, in der Wallfahrtskirche Glis organisiert von Frauen aus Staldenried, nähere Infos siehe www.kfbo.ch od WB

Aus der Region

Wallfahrt für kirchliche Berufe

Die Wallfahrt für kirchliche Berufe am Sonntag, 5. Oktober steht unter dem Thema:
„ **Die Freude des Evangeliums**“

In diesem Jahr beginnt die Feier um 16.30 Uhr in der Wallfahrtskirche in Glis, mit einer Besinnlichen Einstimmung. Anschliessend Pilgergang von Glis nach Brig. 18.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit unserem neuen Bischof Jean-Marie Lovey in der Pfarrkirche Brig.

(Pfarrer Edi Arnold, Dienststelle für geistliche Berufe)

Freud und Leid

Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

33. **Noah Kalbermatter**
des Damian und der Angelika Lenherr Kalbermatter
am 17. August 2014
34. **Nelio Lächler**
des Albert und der Manuela geb. Brunner
am 17. August 2014
35. **Melina Leuthardt**
des Fabian und der Jenny Sarah geb. Furrer
am 17. August 2014
36. **Janina In-Albon**
des Jimmy und der Milena geb. Leuthardt
am 17. August 2014
37. **Lukas Volken**
des Stefan und der Isabelle geb. Summermatter
am 31. August 2014
38. **Elia Noah Zenhäusern**
des Andreas und der Renate geb. Studer
am 31. August 2014

Ehe

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Martin Steiner und Jasmine Noti
am 02. August 2014, Alter Spittel Simplon

Martin Paul Kaufmann und Simone Wampfler
am 09. August 2014, Kapuzinerkirche Glis

Mathias Imhof und Anne Käser
Am 13. September 2014, Bruderklaukapelle Brigerbad

Wir wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg

Beerdigungen

In den Frieden und in die Freude des Herrn eingegangen sind:

38. Alfred Anton Perrig

geboren am 15. Oktober 1935

beerdigt am 20. August 2014

39. Sven Karlen

geboren am 28. August 2014

Engelsmesse am 30. August 2014

Opfer und Gaben

Kirchenopfer Monat August

Opfer für die Anliegen der Pfarrei

Sonntag, 03. August

502.90

Sonntag, 17. August

501.70

Opfer für die Kirche (Orgelrevision)

Sonntag, 10. August

485.85

Donnerstag, 15. August

845.00

Sonntag, 24. August

865.85

Verschiedene Opfer

Sonntag, 31. August

Opfer für die Caritas Schweiz

1'429.15

Beerdigungsopfer

1'125.50

Agenda

Oktober 2014

Bei Beerdigungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag werden die Stiftsjahrzeiten und Gedächtnisse am folgenden Tag gefeiert.

1. Mittwoch Hl. Theresia vom Kinde Jesu

8.00 Gedächtnis für:

Werner Imstepf

Martin Imstepf-Kronig

Hans und Margrit Aufschläger-Imstepf

Wallfahrt des KFBO

14.30 Uhr Rosenkranz

15.00 Uhr Eucharistiefeier

2. Donnerstag Heilige Schutzengel

8.00 hl. Messe

3. Herz-Jesu-Freitag

17.45-18.45 Beichte

19.00 Stiftjahrzeit für:

Erwin und Ida Bittel

Familie Alois Schwesternmann-Schmid

Mariette Schwesternmann-Schmidhalter

Gedächtnis für:

Anna Kronig-Zenklusen

Alfred Gasser

19.30-20.00 eucharistische Anbetung

4. Samstag Hl. Franz von Assisi

18.00 Familiengottesdienst

Stiftjahrzeit für:

Theodul und Florentine Volken-Imseng

Gustav und Marie Heldner-Gsponer

German Burgener-Fux

Germaine Hänslar-Fux

Lina Bayard-Tschopp

Bertha und René Bärenfaller-Imhof

Familie Eduard und Leonore Volken-Schmid

Für die verstorbenen Kapuziner des Klosters Brig-Glis

Gedächtnis für:

Paul Schumacher-Moser

Willy Lohri

5.27. Sonntag im Jahreskreis

Taufsonntag

Evangelium: Mt 21,33-44

Opfer für diözesanen Bildungshäuser, St. Jodern und Notre-Dame du Silence

6. Montag

14.00 Gebetsstunde mit hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe

19.00 Uhr keine hl. Messe

7. Dienstag

8.00 Schulmesse

Stiftjahrzeit für:

Fam. Anton und Anna Lerjen

8. Mittwoch

8.00 keine hl. Messe

18.30 Prozession ab Kirche zur Englischgrusskapelle mit hl. Messe

19.30 Eröffnungsgottesdienst FMG im Pfarreiheim

9.Donnerstag

8.00 Gedächtnis für:
Otto Schwarz-Meichtry
Julius und Frieda Meichtry-Marti

10.Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:
René und Lina Perrig-Seiler
Gedächtnis für:
Lukas Theler-Heynen
Willy Imstepf
Manfred Imstepf
Bärti und Toni Blatter-Imstepf
Heinrich und Lia Walker-Hug, Gamsen

11.Samstag

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse

18.00 Kirchenchor singt die Missa Luba
Stiftjahrzeit für:
Familie Emil und Berta Jossen-Schnyder
Arnold Gely
Clari und Viktor Julier-Wyssen
Walter Hug
Gedächtnis für:
Anton und Caroline Wyssen-Pfaffen
und Sohn Thomas
Theo Andenmatten-Gruber

12. 28.Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mt 22,1-14
Opfer für die Bruderklaukapelle, Brigerbad

13.Montag

19.00 Friedensgottesdiens
Stiftjahrzeit für:
Familie Josef-Marie Kronig-Bieler
Theophil und Hermine Manz-Holzer
und Söhne Roger und Beat
Herbert Amherd
Josef und Seline Amacker-Treyer
Beat Bregy-Pfammatter

14.Dienstag

8.00 Stiftjahrzeit für:
Thomas Walther
Hermann und Laura Walther-Armangau
Viktorina Lengen-Williner
Familie Johann Blatter-Luggen
Gedächtnis für:
Viktor Walther-Schmidt
Franz Holzer

15. Mittwoch

8.00 hl. Messe

16. Donnerstag

8.00 Stiftjahrzeit für:

Peter und Anny Nanzer-Pfammatter

17. Freitag Hl. Ignatius v. Antiochien

19.00 Stiftjahrzeit für:

Regina Williner-Fux

Peter Noll

Gedächtnis für:

Karl Burgener-Jossen

18. Samstag Hl. Lukas**17.00-17.45 Beichte**

18.00 Stiftjahrzeit für:

Familie Alois und Luzia Michlig-Blatter

Rudi Seiler

Fredy Allenbach

Gedächtnis für:

Fides Michlig-Eyer

Meinrad und Hedwig Kalbermatten-Blumenthal

German und Marie Zenhäusern-Amacker

Lukas Furrer

19. 29. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag der Weltmission Taufsonntag

Evangelium: Mt 22,15-21

Opfer für den Ausgleichsfond der Weltkirche (MISSIO)

20. Montag

19.00 Gedächtnis für:

Hedwig Schmid-Bürcher

21. Dienstag

8.00 Stiftjahrzeit für:

Johann und Katharina Nanzer-Pfammatter

Josef Nanzer

Ida Nanzer

22. Mittwoch

8.00 Gedächtnis für:

Ida Volken

23. Donnerstag

8.00 Stiftjahrzeit für:

Simon Fercher-Lehner

Gedächtnis für:

Felix und Hilda Martig-Jossen

24. Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:
Hermine, Hermes und Marcel Studer
Martha Lambrigger
Ulrich Nanzer

25. Samstag

18.00 Stiftjahrzeit für:
Jules und Jeami-Rose Florey-Koprud
Marie Florey-Wyder
Jean-Marie Florey
Deron und Hilda Heldner-Bellwald
Stefan Gsponer
Anna Noti-Ali
Johann und Elise Imhof Margelisch
die Verstorbenen des Jahrgang 1926
Martin Karlen-Karlen
Familie Luzia Amherd-Escher
Gedächtnis für:
Heinrich Blatter
die Verstorbenen des Jahrgangs 1937

26. 30. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mt 22,34-40
Opfer für die Anliegen der Pfarrei

27. Montag

19.00 Stiftjahrzeit für:
Familie Heinrich und Anna Clausen-Bieler

28 .Dienstag

8.00 Stiftjahrzeit für:
Felix und Berta Jerjen-Jossen
Kaspar Jossen

13.30 Kinderfeier

29. Mittwoch

8.00 hl. Messe

30. Donnerstag

8.00 Gedächtnis für:
Paul Schmid-Schmid

31. Freitag

18.00 Stiftjahrzeit für:
Bernhard Bittel
19.30 Vorabendmesse in Brigerbad